

	<p>Object: Reliefmedaillon in Gips auf Friedrich Schiller</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: WLM 12159</p>
--	--

Description

Dem Medaillon lag das berühmte Bildnis zu Grunde, das Johann Heinrich Dannecker von seinem Freund Friedrich Schiller bei dessen Besuch 1794 in Stuttgart schuf. Er stilisierte den Dichter und ehemaligen Carlsschüler als Apoll, dem Gott der Musen, dessen Attribute Lyra und Schwan den dekorativen Rahmen zieren. Der Lorbeerkranz im Haar gebührt nur den Ruhmreichen.

Bernhard Frank, der an der Hohen Carlsschule bei Dannecker studiert hatte, arbeitete später unter anderem als Kopist in dessen Atelier und erhielt das Recht, Danneckers Profilbildnis von Schiller zu kopieren und zu verkaufen.

Basic data

Material/Technique:	Gips
Measurements:	D. ohne Rahmen 16 cm

Events

Created	When	
	Who	Bernhard Frank (1770-1836)
	Where	
Template creation	When	After 1798
	Who	Johann Heinrich von Dannecker (1758-1841)
	Where	

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Friedrich Schiller (1759-1805)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Karlsschule Stuttgart
	Where	

Keywords

- Classicism
- Laurel wreath
- Portrait
- Relief sculpture
- Swan

Literature

- Fischer, Fritz und Weiß, Ulrike (1997): Kunst des Klassizismus. Begleitbuch Schloßmuseum Aulendorf. Stuttgart, S. 84
- Rathgeb, Sabine, Schmidt, Annette und Fischer, Fritz (2005): Schiller in Stuttgart. Stuttgart, Katalog Nr. 69
- Württembergisches Landesmuseum (1987): Baden und Württemberg im Zeitalter Napoleons. Ausstellungskatalog Württembergisches Landesmuseum, Bd. 1.2. Stuttgart, Katalog Nr. 1115